

PRESSEINFORMATION

Hochzeitstrends 2014 – vorgestellt von CEWE

Immer individueller, immer bunter, immer lockerer

- Es wird bunt: Farbtrends auf einen Blick
- „Vintage“ und „Green Wedding“ bleiben Dauerbrenner
- Immer individuellere Mottos wie Retro-Videospiele & Rockabilly

Oldenburg, 31. März 2014. Wie das Leben im Allgemeinen so werden auch Hochzeitsmottos immer individueller. Vergangen sind die Zeiten, in denen einfach nur die Tischdekoration und die Einladung zusammenpassten. Heute stellen Paare ihre Hochzeit unter ein bestimmtes Thema, planen sie bis ins kleinste Detail – und haben Spaß dabei. Sarah Asche, Kreativ-Expertin von CEWE, Europas führendem Fotoservice und innovativen Online Druckpartner, stellt die neuesten Entwicklungen rund um die Mottos zur Traumhochzeit vor.

Von zartem Mint über Knallgelb bis hin zu Metalltönen: 2014 wird bunt!

In diesem Jahr geht die Tendenz hin zu weichen Nuancen, wie den beliebten Pastellfarben. Besonders Mint und Pfirsich stehen hier im Fokus. Dazu passen besonders gut die neuen Metallic-Töne: Weiß-Gold und Kupfer. „Die Themen Geometrie und grafische Muster, z. B. in Form von Dreiecken und Rauten, funktionieren super mit Gold und Pastelltönen“, so Sarah Asche, Kreativ-Expertin von CEWE.

Doch auch für alle, die es knalliger mögen, gibt es etwas Neues: Pink, Sonnengelb und Royalblau sind die Trendfarben 2014 für Hochzeiten, die auch gerne kombiniert werden dürfen. „Kaum Bedeutung hat Neon in diesem Jahr“, prognostiziert Sarah Asche.

Die verschiedenen Farbzusammenstellungen können sich neben der Kuchenglasur oder den Accessoires der Braut natürlich auch in der Papeterie wiederfinden. CEWE bietet vielseitige Gestaltungsvorlagen für Einladungs-, Tisch- und Menükarten an, die immer wieder neue Einflüsse aufgreifen. Mittlerweile stehen über 1.200 Designs unter www.cewe.de zur Verfügung. Die CEWE CARDS als Klappkarten Klassik gibt es beispielsweise im 10er-Set mit passenden Umschlägen ab 14,99 EUR. Darauf findet auch der neuerdings beliebte Typografie-Mix, also verschiedene Schrifttypen- und -größen, Platz.

Dauerbrenner: Vintage und Green Wedding

„Für mich sind die Themen *Vintage* und *Rustic Wedding* immer noch sehr wichtig“, sagt Sarah Asche. Beim Motto „Vintage“ können sich Paare von vergangenen Dekaden, genauer gesagt den 1920er- bis 1970er-Jahren, inspirieren lassen. Flohmärkte, der Dachboden von Eltern oder Großeltern oder Secondhandläden halten oft wahre Schätze zu diesem Motto parat. Als Material liegt Spitze im Trend. Ob im Brautkleid oder als Tischdekoration – damit gelingt der echte „Vintage“-Look.

Das Thema „Rustic“ oder „Green Wedding“ spiegelt die Sehnsucht nach Natur und Nachhaltigkeit wider. Natürliche Materialien und Farben finden darin genauso Raum wie ökologisch produzierte Lebensmittel und Bekleidung. „Dazu empfehle ich auch Pastelltöne, wie Mint und Pfirsich“, bemerkt Sarah Asche. Baumrinde, Leinen oder Sisal eignen sich perfekt für die Tischdekoration. Besonders stimmig wird das Ganze, wenn auf dem Land in einer alten Scheune oder einem Gutshof gefeiert wird.

Immer individueller – die verrücktesten Mottos 2014

Nicht mehr ganz so neu, aber immer detailverliebter geplant sind Hochzeiten im Rockabilly-Style. Der Petticoat unter dem Brautkleid, ausgefallener Haarschmuck wie Hüte oder Bänder mit Polka Dots sowie Hosenträger für den Bräutigam machen dieses Motto erst richtig authentisch. Nicht zu vergessen sind natürlich die speziellen Frisuren der 50er-Jahre und die Farben Rot, Weiß und Schwarz. Wenn dann noch die Musik von Buddy Holly, Johnny Cash oder Johnny Burnette durch die Lautsprecher tönt, kann nichts mehr schiefgehen.

Freunde von Videospiele können ihr Hobby kurzerhand zum thematischen Überbau der eigenen Hochzeit machen. Das Motto Retro-Videospiele ist im Kommen. „Ganz vorne dabei ist hier der Super Nintendo, denn diese Konsole gilt heute als Kult-Objekt“, sagt Sarah Asche. Super Mario, Kirby oder Aladdin liefern Inspiration für die Accessoires für die beliebten Selbstporträts der Gäste, das sogenannte Photobooth, oder für die Gestaltung der Hochzeitstorte.

„Allgemein kann man sagen, dass Brautpaare heutzutage einfach etwas Neues und Lockeres für ihre Hochzeiten suchen“, resümiert die Kreativ-Expertin. Wichtig ist, dass die Hochzeitsfeier zum Geschmack des Paares passt. Sich an dem sprichwörtlich „schönsten Tag im Leben“ verbiegen zu müssen, ist zum Glück heute fast kein Thema mehr. Zudem nehmen immer mehr Heiratswillige die Planung und Umsetzung selbst in die Hand. Da

werden Macarons – das hippe Baisergebäck aus Frankreich – selbst eingefärbt, Blumen in Flaschen drapiert und Gastgeschenke liebevoll mit Hand verpackt. Auch in puncto Styling und Brautmode ist eine Tendenz hin zu Natürlichkeit und Lockerheit zu verzeichnen. Das kann bedeuten, dass die Hochsteckfrisur dem Pferdeschwanz oder die klassischen Lack- den innig geliebten Turnschuhen weichen müssen. Die Hauptsache ist: Es gefällt – dem zukünftigen Ehepaar.

Mehr Informationen unter www.cewe.de

Der Foto- und Online-Druckservice CEWE ist mit 11 hoch technisierten Produktionsstandorten und ca. 3.200 Mitarbeitern in 24 europäischen Ländern als Technologie- und Marktführer präsent. CEWE lieferte im Jahr 2013 rund 2,37 Mrd. Fotos, 5,8 Mio. CEWE FOTOBÜCHER sowie Foto-Geschenkartikel an über 34.000 Handelskunden und erzielte damit einen Konzernumsatz von 528,6 Mio. Euro. CEWE ist in der Fotobranche 'First Mover' bei der Einführung neuer digitaler Technologien und Produkte. Im neuen Geschäftsfeld Online Druck werden Werbedrucksachen über die Vertriebsplattformen CEWE-PRINT.de, saxoprint und viaprinto vermarktet. 1961 von Senator h. c. Heinz Neumüller gegründet, wurde CEWE 1993 von Hubert Rothärmel als Aktiengesellschaft an die Börse gebracht. Die CEWE Stiftung & Co. KGaA ist im SDAX gelistet.

Pressekontakt für Rückfragen:

CEWE Stiftung & Co. KGaA

Dörte Lehne
Public Relations
Tel.: +49 441 404-2679
Fax: +49 441 404-113
E-Mail: presse@cewe.de
Internet: www.cewe.de

Thomas Mehls
Vorstand Marketing
+49 441 404-1339
+49 441 404-464
